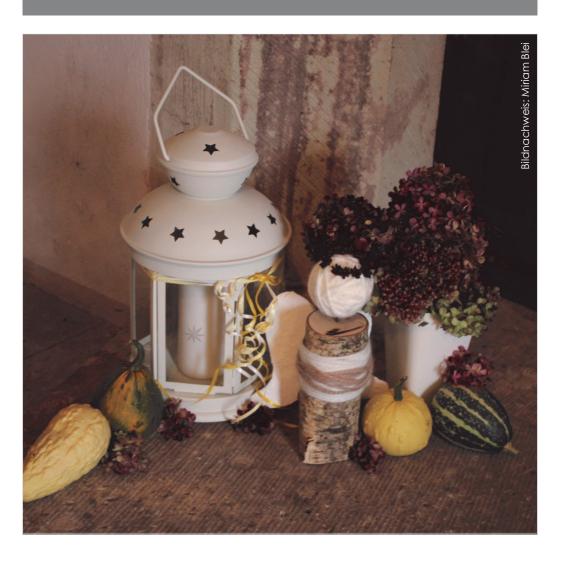
Kirchgemeinden

Erlbach-Kirchberg, Leukersdorf & Ursprung
Nachrichten

Oktober & November 2019





An einem frühen Morgen hörte ich im Radio im Rahmen der Kurzandachten "Nachgedacht" folgende kleine Geschichte, die mich beeindruckt und zum Nachdenken gebracht hat:

Ein Mann sitzt beim Friseur, um sich den Bart rasieren und die Haare schneiden zu lassen. Während der Arbeit unterhalten sich Kunde und Friseur angeregt über alles Mögliche. Dann sagt der Friseur: "Ich glaube nicht, dass Gott existiert." Der Kunde fragt ihn darauf: "Wieso glauben sie das?", worauf der Friseur antwortet: "Nun, Sie müssen nur mal auf die Straße gehen, um zu sehen, dass es Gott nicht gibt. Wenn Gott existieren würde, dann gäbe es nicht die vielen kranken Menschen! Und was ist mit den Kindern, die verlassen wurden. Wenn Gott existierte, gäbe es weder Schmerzen noch Armut. Ich kann mir keinen liebenden Gott vorstellen, der all diese Dinge erlaubt".

Der Kunde denkt einen Moment nach, geht aber nicht auf die Argumente ein, denn die Arbeit ist fertig. Er bezahlt und verlässt den Laden. Kurz darauf trifft er auf einen Mann mit langen, dreckigen Haaren und einem zerzausten Vollbart. Er sieht schmutzig und ungepflegt aus. Der Kunde geht zurück zum Friseur in dessen Salon und sagt: "Wissen Sie was? Es gibt keine Friseure!" Der Friseur ist verdutzt und antwortet "Warum sagen Sie so etwas? Ich bin hier, und ich bin ein Friseur! Und ich habe Ihnen gerade noch die Haare geschnitten!"

"Nein", ruft der Kunde, "Friseure gibt es nicht! Denn wenn es sie gäbe, dann würden keine Menschen mit langen, dreckigen Haaren und einem ungepflegten Bart herumlaufen, wie dieser Mann dort draußen, den sie dort sehen können!"

"Halt, halt", warf der Friseur ein, "Sie interpretieren das völlig falsch! Natürlich gibt es Friseure! Das Problem ist, dass die Menschen nicht zu mir kommen!" "Sehr richtig! Genau das ist es!", erwiderte der Kunde. "Gott gibt es auch. Das Problem ist, dass die Menschen nicht zu ihm kommen und sich von ihm mit Liebe für ihre Mitmenschen beschenken lassen. Das ist der Grund, warum es so viel Schmerz und Armut in der Welt gibt."

(Autor unbekannt)

Die Not in der Welt und das Leid können wir nicht erklären. Viele Dinge, die passieren, machen mich fassungslos. Da bin ich immer wieder dankbar, dass es Gott ist, der alle Fäden in der Hand hält und weiter sieht, als wir es können. Aber wir können beten. Lassen Sie uns für die Menschen beten, die Gott noch nicht kennen. Lassen Sie uns dafür beten, dass ER die Herzen der Menschen berührt, dass ER denen die Augen öffnet, die noch skeptisch sind. Lassen Sie uns beten für die, die bedrückt und voller Sorgen sind, damit sie frei werden und ganz auf Gott vertrauen. Lassen Sie uns dafür beten, dass Gottes Reich in unserer Mitte wächst und noch viele Menschen den Weg zu IHM finden. Gott ist immer da. Jeder darf zu ihm kommen. Er sieht weiter.

Ihre Nadine Kötteritz

informiert

URLAUB UND VERTRETUNG

Pfarrer Bilgenroth ist vom 17. bis 24. Oktober 2019 im Urlaub.

Die Urlaubsvertretung für Beerdigungen erfahren sie in den jeweiligen Pfarrämtern.

In der Zeit vom 28. Oktober bis 15. November 2019 bleibt das **Pfarramt Erlbach-Kirchberg** wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen steht Ihnen Pfarrer Bilgenroth zur Verfügung und in Beerdigungsfällen wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Grabner. Telefon: 0162 340 340 9

SPRECHSTUNDE DES PFARRES IN ERLBACH

Ab November 2019 wird Pfarrer Bilgenroth freitags von 17:30 - 18:30 Uhr (oder nach Vereinbarung) im Pfarrhaus Erlbach im Amtszimmer seine Sprechstunde haben.

SPRECHSTUNDEN DES KIRCHENVORSTANDES LEUKERSDORF

Der Kirchenvorstand Leukersdorf möchte "aus seinem stillen Kämmerlein" herauskommen und der Gemeinde die Möglichkeit anbieten, in regelmäßigen Sprechstunden ihre Anliegen, Fragen und Anregungen auf direkten Weg bei uns zu adressieren.

Die Termine sind vorerst im 2-monatigen Rhythmus **im Pfarrhaus Leukersdorf**. Bei guter Resonanz auch zukünftig monatlich. Der erste Termin ist am

Mittwoch, 16. Oktober um 18:30 Uhr,

der zweite Termin am

Donnerstag, 19. Dezember um 18:30 Uhr.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte künftig den Kirchennachrichten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Im Schaukasten am Pfarramt Leukersdorf wird ca. 1 Woche vorher der Kirchenvorsteher namentlich benannt sein, der zu der Sprechstunde anwesend sein wird.

Der Kirchenvorstand freut sich auf Ihre Rückmeldungen und hofft auf rege Inanspruchnahme dieser Möglichkeit. Nur wenn sich in der Gemeinde möglichst alle mitgenommen fühlen, können wir das Gemeindeleben in Leukersdorf, gerade auch im Hinblick auf das Verhalten von Landeskirche und EKD, weiter gemeinsam und aktiv gestalten.

Ihr Kirchenvorstand Leukersdorf



BERICHT VON DEN KIRCHENVORSTANDSSITZUNGEN IM SEPTEMBER

Am **23. September** kamen die Kirchenvorsteher unserer drei Gemeinden zu ihrer regulären Sitzung zusammen.

In großer Runde wurde die Bitte eines Leukersdorfer Gemeindegliedes diskutiert, zukünftig die gemeinsamen Gottesdienste zu einem früheren Zeitpunkt beginnen zu lassen. Es handelt sich dabei vor allem um die Gottesdienste in den Ferien, an zweiten oder kleinen Feiertagen. Die Kirchenvorsteher beschlossen, dass diese Gottesdienste ab dem Jahr 2020 bereits 9:30 Uhr beginnen werden.

Erneut wurde über den Vertrag beraten, auf dessen Grundlage die Gemeinden um Stollberg ab 2020 zusammenarbeiten sollen. Ein Änderungsvorschlag wird nun in der Runde der Pfarrer und (stellvertr.) Vorsitzenden der Region beraten werden, bevor alle Kirchenvorstände der Region darüber abstimmen.

Keine Änderung gab es bei der Frage, wer in diesem Jahr durch die Erntegaben unterstützt werden soll.

Es folgten die obligatorischen Einzelsitzungen der Kirchenvorstände. Der Kirchenvorstand Leukersdorf entsprach der Bitte der Gemeinde Jahnsdorf, während der Renovierungsarbeiten in der Friedhofshalle die Kirche auch für nichtkirchliche Trauerfeiern nutzen zu dürfen.

Für die Reinigungsarbeiten im Pfarrhaus Leukersdorf wird Frau Juliane Queck eingestellt.

Die Kirchenvorsteher aus Ursprung und Erlbach-Kirchberg einigten sich auf den Namen, den die durch Vereinigung entstehende Kirchgemeinde ab 1. Januar 2020 tragen soll: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Erlbach-Kirchberg-Ursprung. Außerdem wurde der Vereinigungsvertrag für beide Kirchgemeinden beschlossen. Dieser bedarf noch der Genehmigung durch das Regionalkirchenamt Chemnitz.

INFORMATION UND DANK DES KIRCHENVORSTANDES LEUKERSDORF:

Nach langjährigem Dienst als Kirchenvorsteherin in Leukersdorf ist Frau Steffi Arnold aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden, um sich neuen Aufgaben im Aufbau des Reiches Gottes zu widmen.

Im Namen des Kirchenvorstandes und der Kirchgemeinde danke ich ihr für ihre segensreiche Arbeit. Wir wünschen ihr für die Zukunft den Segen und den Beistand und die Kraft unseres Herrn.

Pfarrer Karsten Bilgenroth

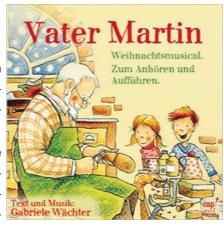
informiert

KRIPPENSPIELINFOS

Liebe Eltern,

... die Weihnachtssachen sammeln sich schon seit einigen Wochen in den Supermarktregalen, da heißt es, an die Krippenspiele zu denken.

In diesem Jahr wird es in der Kirchgemeinde Erlbach-Kirchberg am Heiligabend ein Krippenspiel geben, dass die Erlbacher Christenlehrekinder gemeinsam einüben. Wir möch-



ten die Geschichte von "Vater Martin" als Musical aufführen.

Die Geschichte von Leo Tolstoi hat schon viele Menschen berührt. Vater Martin erlebt, wie die Jesusworte: "Ich war hungrig gewesen, und ihr habt mir zu essen gegeben" in seiner kleinen Schuhmacherstube lebendig werden.

Mit kleinen Spielszenen und eingängigen Liedern wird die Weihnachtsbotschaft für die Kinder erlebbar. Sehr gern können aber **alle Kinder**, **die Lust haben** und sich bis zur ersten Oktoberwoche schriftlich oder per Mail (Karina.Rossbach@evlks.de) bis 22.10.19 bei mir melden, mitmachen.

Die Proben werden ab 29.10.19 jeden Dienstag von 16.30 - 18.00 Uhr stattfinden. In dieser Zeit wird es eine kurze Andacht geben, wir wollen fleißig üben, gemeinsam etwas essen und trinken und es wird auch ein Spiel am Ende der Proben geben. Wir treffen uns im Pfarrsaal in Erlbach.

Wir freuen uns auf motivierte Kinder!

Karina Roßbach (Gemeindepädagogin) und Team

Die Kinder aus Ursprung werden zusammen mit Susan Hirsch und einigen Erwachsenen ein Krippenspiel einüben. Die Mitspieler aus Ursprung treffen sich am Sonntag, den 27.10.19 (genaue Zeit wird noch bekannt gegeben) im Ursprunger Gemeindehaus.

Es wäre schön, wenn alle Kinder an einem Krippenspiel mitwirken.

Susan Hirsch und Team



EVANGELISCHE MONTESSORI-GRUNDSCHULE & HORT ERLBACH-KIRCHBERG

-STAATLICH ANERKANNTE ERSATZSCHULE-



Liebe Gemeinde,
wir laden Sie recht herzlich zur
"Erntedank-Andacht"
am Montag, den 07.10.2019
um 09:30 Uhr
in die Erlbacher Kirche
ein.
Wir freuen uns auf Euch!

Die Frühlings-Klasse



EIN PÄCKCHEN LIEBE SCHENKEN

Die "LICHT IM OSTEN - Weihnachtsaktion" bringt Licht und Hoffnung zu bedürftigen Kindern, Familien und Senioren in Russland, Osteuropa und Zentralasien. Ihr düsterer Alltag ist von Sorgen und Existenzängsten bestimmt. Oft reicht das we-

nige Geld nur zum Wohnen und den Nebenkosten. Da bleibt kaum etwas zum Leben übrig. Mit einem "PÄCKCHEN LIEBE" werden Sie zum Licht- und Hoffnungsträger und setzen ein sichtbares Zeichen der Nächstenliebe. Sie schenken ihnen damit eine unvergessliche Freude.

Ihr LICHT IM OSTEN-Team

Die Päckchen können bei folgenden Sammelstellen bis zum 11. November 2019 abgegeben werden:

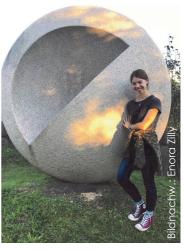
- Elke Fehling, Äußere Kirchberger Straße 68 in Erlbach-Kirchberg
- Annelie Brunner, Schulstraße 6 in Leukersdorf
- Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Obere Hauptstraße 27 in Lugau

In allen Sammelstellen sowie in den Kirchen und Pfarrhäusern unserer Kirchgemeinden liegen die dazugehörigen Prospekte aus. Vielen Dank für ihre Hilfe!

ENORA IN BRASILIEN

Liebe Freunde, Familie und Bekannte,

es ist soweit: ich bin wieder in Deutschland angekommen. Nach fast 12 Monaten in Brasilien ist es für mich eine sehr große Umstellung, wieder in Deutschland zu sein. Und doch bin ich unglaublich dankbar, dass ich diese Zeit in Brasilien verbringen konnte. Es wird eine Zeit bleiben, die mich persönlich sehr viel weiter gebracht und auch ein Stück weit erwachsen und eigenständiger gemacht hat. Und doch weiß ich, dass



das nicht immer alles so selbstverständlich war. Ich hatte und habe eine Gemeinde, die hinter mir steht, die mich ermutigt und stärkt.

Deshalb möchte ich Euch gerne noch ein bisschen mehr darüber erzählen.

Dazu möchte ich ganz herzlich am 11. Oktober um 19:00 Uhr in die Kirche nach Leukersdorf einladen. Ich würde mich wirklich sehr über Euer Kommen freuen.

Ganz liebe Grüße Eure Enora

PS.: Es wird auch etwas Kleines, typisch brasilianisches zum Probieren geben :)

ERNTEDANK IN UNSEREN DREI GEMEINDEN

Unsere Gemeinden danken Gott für reiche Ernten, gedeckte Tische und feiern dies mit folgenden Gottesdiensten:

Am **29. September 2019 um 10:00 Uhr in Leukersdorf:** Erntegaben und Kollekte gehen wie jedes Jahr nach Krabĉice.

Am 06. Oktober 2019 um 10:00 Uhr in Erlbach



und **um 14:00 Uhr in Ursprung** – hier gehen aus beiden Gemeinden die Gaben (bitte kein Mehl, da dies nicht verarbeitet werden kann) und die Kollekte zu den Schwestern der Nächstenliebe nach Chemnitz.

Die Erntegaben werden an den Samstagen zuvor wie folgt angenommen:

von 9:30 bis 11:30 Uhr in allen drei Gemeinden

Fleißige Helfer zum Schmücken sind jederzeit herzlich willkommen.

DAS WUNDER DER FREIHEIT - 30 JAHRE MAUERFALL

Vor 30 Jahren hat es in Deutschland ein Ereignis gegeben, welches, so sind sich die Historiker einig, in der Weltgeschichte einmalig ist. Die tiefe Sehnsucht nach Freiheit, die aus einer 40-jährigen, selbst erfahrenen, diktatorischen Unfreiheit erwachsen ist, entlud sich in einer gewaltigen Bürgerbewegung im Osten Deutschlands.

Ein bedeutender Baustein zur erlangten Freiheit waren die Montagsdemonstrationen in vielen Städten, denen in der Regel ein Gebetsgottesdienst in den Kirchen (Montagsgebete) vorausgingen. Durch diese stillen und nach außen lautlosen Gebete, die von Pastoren und Bürgerrechtlern geführt und begleitet wurden, hat sich unter den Menschen ein Klima des gewaltfreien Wiederstandes entwickelt, welches dann auf die Straßen getragen wurde. Viele Menschen, auch viele Nichtchristen, suchten und fanden in den Kirchen einen Ort der Zuflucht und wurden unter diesem Einfluss zu einem gewaltfreien Handeln motiviert.

Dieses Geschehen muss im Gedächtnis unseres Volkes lebendig bleiben, damit wir und unsere Kinder aus der Geschichte Lehren ziehen, dankbar werden und für die Zukunft weise Entscheidungen treffen. Aus diesem Anlass findet am 03.11.2019 16:00 Uhr in der Turnhalle des Evangelischen Gymnasiums Leukersdorf eine Gedenkveranstaltung statt, zu der die Bürger und Vereine unseres Ortes herzlich eingeladen sind. Der Journalist und Theologe Egmond Prill wird als Referent und Zeitzeuge über das obige Thema referieren.

Musikalisch wird die Veranstaltung von Liedermacher Wolfgang Tost aus Neukirchen bereichert.

Mit einem anschließenden Gedenkmarsch durch unseren Ort, mit brennenden Kerzen in den Händen, als Zeichen des gewaltlosen Wiederstandes, werden wir die Gedenkfeier wieder im Schulgelände beenden. Wir hoffen auf breite Zustimmung und rege Teilnahme. Am Montag, den 04.11. 2019 wird 19:30 Uhr Egmond Prill im Haus der Hoffnung, Leukersdorf, Neue Gasse 1a zu dem aktuellen Thema "Israel – Erneuerung in der Endzeit" sprechen. Dazu wird herzlich eingeladen.

Bernd Brunner

Landeskirchliche Gemeinschaft Leukersdorf

PUPPENTHEATER

Liebe Gemeinde,

dieses tolle Puppentheater und die vier Puppen sind zum Familiengotttesdienst zu Schuljahresbeginn zum Einsatz gekommen und die Kinder hatten dadurch einen abwechslungsreichen Gottesdienst.

Sowohl das Theater als auch die Puppen waren



aus einer anderen Gemeinde geliehen. Gern hätten wir Gemeindepädagoginnen in den ELU Kirchgemeinden ein eigenes Theater samt Puppen, da ein Ausleihen nicht immer möglich ist.

Wem von Ihnen diese für Kinder ansprechende Art der Verkündigung am Herzen liegt, kann uns gern bei der Finanzierung dieses Projekt helfen, gern auch gegen eine Spendenbescheinigung.

Die Kinder und wir würden uns riesig freuen.

Karina Roßbach und Ines Kreißig



KIRCHENKONZERT ZUM REFORMATIONSFEST

Das Konzert mit dem Kammerorchester Meißen unter Leitung von KMD Albrecht Reuther wird in der Ursprunger Kirche am **Reformationstag (31.10.2019) um 16:00 Uhr** zu hören sein.

Herzlich	e Einladung zu	unseren Go
	ERLBACH	KIRCHBER
17.SO N. TRINITATIS 13. Oktober		10:00 Uhr Geme
18.SO N. TRINITATIS 20. Oktober	10:00) Uhr Gemeinsamer Go
26. Oktober		19:30 Uhr At
19.SO N. TRINITATIS 27. Oktober		14:00 Uhr Gottesdier Kirchweihfest m.
REFORMATIONSFEST 31. Oktober		10:00 U
20.SO N. TRINITATIS 3. November	14:00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest m. AM	

13. Oktober		
18.So n. Trinitatis 20. Oktober	10:00) Uhr Gemeinsamer Go
26. Oktober		19:30 Uhr At

10:00 Uhr Gottesdienst mit AM

8:30 Uhr Predigtgotte

10:00 Uh

10:00 Uhr Mus

17:00 Uhr Familiengottesdie

3. LETZTE SO. I. KJ

10. November

MARTINSFEST 11. November

VORLETZTE SO. I. KJ 17. November

BUB- UND BETTAG 20. November

EWIGKEITSSONNTAG 24. November

> 1. ADVENT 1. Dezember

ttesdiensten im Oktober & November

G	URSPRUNG	LEUKERSDORF
einsamer C	Gottesdienst m. AM in Kirchberg	
ttesdienst 1	m. AM mit Pfr. iE Matthias Dreßler in Ur	sprung
pendmusik	zur Kirchweih in Leukersdorf	
nst zum AM		10:00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest m. AM
nr Gottesd	ienst mit AM in Ursprung	
		10:00 Uhr Gottesdienst mit AM
esdienst	10:00 Uhr Gottesdienst mit AM	
nst zum Mo	artinsfest m. anschl. Martinsumzug in E	rlbach
	8:30 Uhr Predigtgottesdienst	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und AM
Gottesdie	enst mit AM in Leukersdorf	
	8:30 Uhr Predigtgottesdienst	14:00 Uhr Gottesdienst mit AM
ikalischer f	estgottesdienst in Leukersdorf	

datiert

Eltern-Kind-Kreise							
Regenbogenland	Lkdf	Di	08. Okt	22. Okt	09:00 Uhr		
	Lkdf	Di	05. Nov	19. Sep	09:00 Uhr		
Spatzentreff	Erlb	Mi	30. Okt	27. Nov	15:30 Uhr		
Spatzenchor Lkdf bitte bei Frau Roßbach Erlb erfragen							
	k	(INDFR	2 & JUGEND)			
Christenlehre	Erlb	Do	Klasse 1		14:30 Uhr		
		Di	Klasse 2 - 3	3	15:30 Uhr		
		Di	Klasse 4 - 6	3	17:00 Uhr		
	Lkdf	Di	Klasse 1 - 3	3	15:45 Uhr		
		Di	Klasse 4 - 6	5	17:00 Uhr		
Konfirmandenstunde	7. / 8.	. Klass	Э				
	Erlb	jede	n letzten Sa	im Monat	09:00 Uhr		
Junge Gemeinde	Ursp	Fr			19:30 Uhr		
Die IG trifft sich freitaas al	ler 2 W	ochen	für alle die I	ust haben bereit	s um 17 30 Uhr		

Die JG trifft sich freitags aller 2 Wochen, für alle die Lust haben, bereits um 17.30 Uhr Die genauen Termine dafür stehen auf der Webseite unserer Kirchgemeinden.

Erwachsene								
Mütterkreis	Lkdf	Die	08. Okt		18:00 Uhr			
	Lkdf	Мо	04. Nov		16:00 Uhr			
Bibelstunde	Seifdf	Di	15. Okt	19. Nov	19:30 Uhr			
	Pfaff	Mi	16. Okt		14:30 Uhr			
Seniorenkreis	Lkdf	Mi	02. Okt	06. Nov	14:00 Uhr			
	Erlb	Fr	11. Okt	08. Nov	14:00 Uhr			
Gebet in der Kirche	Kbg	Мо			19:30 Uhr			
Hauskreis	Erlb	Do		21. Nov	19:30 Uhr			
"Wohnzimmer mit Perspe	ktive"							

Auskünfte bei D.Gläß/Ursprung

Volleyball

datiert

		Kirchenmusik	
Chor	Lkdf	Fr	18:30 Uhr
Flöten	Lkdf	Fr	15:00 Uhr

Besondere	VERANST	altungen			
Andacht zum Erntedankfest der Ev. Montessori-Grundschule	07. Okt	09:30 Uhr	Kirche Erlbach		
Brasilienvortrag mit Enora Zilly	11. Okt	19:00 Uhr	Kirche Leukersdorf		
Sprechstunde KV Leukersdorf	16. Okt	19:00 Uhr	Pfarrh. Leukersdorf		
Abendmusik zum Kirchweihfest	26. Okt	19:30 Uhr	Kirche Leukersdorf		
Konzert des Kammerchororchester Meißen	31. Okt	16:00 Uhr	Kirche Ursprung		
Gedenken 30 Jahre Mauerfall	03. Nov	16:00 Uhr	Gymn. Leukersdorf		
"Israel– Erneuerungen in d. Endzeit" mit Egmond Prill	04. Nov	19:30 Uhr	HadeHo		
Familiengottesdienst z. Martinsfest	11. Nov	17:00 Uhr	Kirche Erlbach		
LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT Leukersdorf Erlbach					

mit Egmond Prill	eli ili d. Liidzei	04.1107		17.50 0111	ridactio		
Familiengottesdiens	st z. Martinsfest	11. Nov		17:00 Uhr	Kirche Erll	oach	
Landeskirchliche Gemeinschaft Leukersdorf Eribach							
Gemeinschaftsstunde	siehe www.Hal	DeHo.de	So	06., 20. &	27. Okt	19:30 Uhr	
			So	03. & 17.	Nov	19:30 Uhr	
			So	24. Nov (Band Immanuel)	17:00 Uhr	
Familienstunde	siehe www.Hal	DeHo.de	So	13. Okt	10. Nov	17:00 Uhr	
Kindertreff	Fr	17:00 Uhr	Fr	bei Fam.	Steinert	16:30 Uhr	
Jungschar			Fr			15:45 Uhr	
Teeniekreis ("KOJe") 1. Sa i. Monat 13:30 Uhr Unihockey		(Kindertreff und Jungschar findet in den Ferien nicht statt.)					
EC-Jugend	Sa	19:30 Uhr					
Frauenstunde	4. Di. i. Monat	19.30 Uhr	Mi	09. Okt	13. Nov	19:30 Uhr	
Bibelstunde	14-tägig Mo	19:30 Uhr	Мо	21. & 28.	Okt	19:30 Uhr	
(siehe Veranstaltungsplan www.hadeho.de)			Мо	18. & 25.	Nov	19:30 Uhr	

Kasualien

BEERDIGUNGEN:

Annemarie Steinbach, geb. Tetzner aus Neukirchberg, verstorben am 19. Juli 2019 im Alter von 92 Jahren. Sie wurde am 29. Juli 2019 auf dem Friedhof in Kirchberg christlich bestattet.

"Die Liebe höret nimmer auf, … Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen." 1. Kor. 13, 8+13

Frau Hilde Neubert zuletzt wohnhaft in Stollberg, verstorben am 11. Juli 2019 im Alter von 83 Jahren. Sie wurde am 18. Juli 2019 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.



"Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst."

Josua 1,9

Frau Hanni Brunner, geb. Köhler aus Leukersdorf, verstorben am 09. August 2019 im Alter von 85 Jahren. Sie wurde am 19. August 2019 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

"Wer ist unter euch, der seines Lebens Länge eine Spanne zusetzen könnte, wie sehr er sich auch darum sorgt?" Matthäus 6,27

Frau Ria Drechsler, geb. Ittner aus Leukersdorf, verstorben am 29. Juli 2019 im Alter von 71 Jahren. Sie wurde am 23. August 2019 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

"Dein, HERR, ist die Größe und die Macht und die Herrlichkeit und der Ruhm und die Hoheit. Denn alles im Himmel und auf Erden ist dein." 1. Chronik 29,11

Frau Brunhilde Freitag, geb. Koch aus Leukersdorf, verstorben am 24. August 2019 im Alter von 88 Jahren. Sie wurde am 03.09.2019 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

"Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!" Philipper 4,6

Herr Roland Hähle zuletzt wohnhaft in Stollberg, verstorben am 30. August 2019 im Alter von 87 Jahren. Er wurde am 10. September 2019 auf dem Friedhof in Leukersdorf christlich bestattet.

"Meine Zeit steht in deinen Händen."

Psalm 31,16

Kasualien

GOLDENE HOCHZEIT:

Peter und Kerstin Dost, geb. Reuther aus Seifersdorf, eingesegnet am 18. August 2019 in der Kirche in Ursprung.

"Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben!" Ps. 36,8

GOTTESDIENST ZUR EHESCHLIEBUNG:

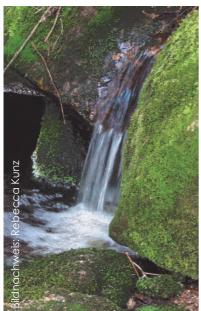
Mathias und Anja Schraps geb. Schneider aus Erlbach, eingesegnet am 10. August 2019 in der Kirche in Erlbach.





Jens und Kerstin Wagner geb. Lang aus Erlbach getraut am 10. August 2019 in der Lutherkirche in Kirchberg.

"Jesus sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben." Joh. 8,12



TAUFE:

Jacob Göhler aus Chemnitz, getauft am 26. Mai 2019 in der Kirche in Erlbach.

"Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit! Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele."

Psalm 121.7+8

Selina Wollter aus Erlbach, getauft am 21. Juli 2019 in der Kirche in Erlbach.

"Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir." Psalm 139, 5



Jesus Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben. (Johannes 14,19).

Diese herrliche Zusage Christi haben wir Christen. Das Leben auf dieser Erde mag zu Ende gehen/sein, aber wir haben die Gewissheit, dass wir als Glaubende für immer mit Gott leben werden.

Was aber kann man tun, wenn das Leben eines lieben Menschen zu Ende geht bzw. wenn er verstorben ist.

Liegt ein Mensch im Sterben, können Sie mich (oder einen anderen Pfarrer) rufen. Ist der Sterbende noch ansprechbar, dann können Dinge des Lebens aufgearbeitet, Vergebung unter den Angehörigen und vor Gott empfangen werden, aber auch die Liebe untereinander ausgedrückt werden. Der Pfarrer wird den Sterbenden und die Angehörigen durch Gebet und natürlich durch die Feier des Heiligen Abendmahls begleiten. Schon die Alten Kirche nannte das Heilige Abendmahl ein Gegengift gegen den (ewigen) Tod, weil wir durch die Gaben von gesegnetem Brot und Wein den Leib und das Blut Christi, die Vergebung der Sünden, das Leben und die Seligkeit geschenkt bekommen. Sowohl der Sterbende als auch die Angehörige dürfen hieraus Trost für die Stunden des Abschieds empfangen und der Sterbende Kraft für den Übergang ins Leben der Auferstehung.

Ist ein Mensch verstorben, so ist es für die meisten selbstverständlich, einen Arzt zu rufen und ein Bestattungsinstitut zu beauftragen. Nur noch wenige Angehörige bitten einen Pfarrer, eine Aussegnungsandacht am Totenbett zu halten und dem/der Verstorbenen den Valet-(Abschieds-)Segen zuzusprechen. Wenn es die Angehörigen wünschen, bin ich ZU diesem Dienst gern bereit.

In der Friedhofsverwaltung und mit dem Friedhofsmeister (und dem Pfarrer) ist dann ein Bestattungstermin zu vereinbaren und ggf. eine Grabstätte auszuwählen.

Vor der (kirchlichen) Beerdigung werden die Angehörigen durch den Pfarrer besucht oder kommen zum Trauergespräch ins Pfarrhaus. Vor dem Pfarrer müssen Sie nicht um Fassung ringen. Sind Sie traurig, dürfen Sie das zum Ausdruck bringen. Neben der Trauer, dient der Besuch des Pfarrers auch dazu die Beerdigung vorzubereiten. Ich frage die Angehörigen nach dem Leben des Verstorbenen, nach besonderen Ereignissen und Stationen. In der Trauerpredigt soll ja auch das Leben des Verstorbenen im Licht der Liebe Gottes zur Sprache kommen. Dann ist es wichtig einen Bibelvers auszuwählen, über den

die Trauerpredigt gehalten werden soll. Das kann z.B. der Tauf,- Konfirmationsoder Trauspruch sein, oder ein Vers, der dem Verstorbenen in seinem Leben Trost, Hoffnung und Kraft gegeben haben - oder aber andere Worte der Heiligen Schrift.

Weiter wird auch der Trauergottesdienst besprochen und Fragen nach christlichen Liedern geklärt.

Nach der Beerdigung ist es üblich, dass im nächsten Gottesdienst der (jeweiligen) Ortsgemeinde der Gemeinde der Tod des Gemeindegliedes bekannt gemacht und seiner/ihrer und der Angehörigen fürbittend gedacht wird.

Pfr. Karsten Bilgenroth

STERBEBEGLEITUNG IST LEBENSBEGLEITUNG

Unter diesem Motto werden jährlich ehrenamtliche Hospizhelfer bei den Johannitern auf ihren Einsatz vorbereitet.

Am Montag, d. 4. November 2019 findet um 19.00 Uhr im Betreuten Wohnen in Neuoelsnitz, Pflockenstr. 44 ein Informationsabend zu diesem Thema statt.

Der neue Kurs beginnt am 7. Januar 2020. Jeder Interessierte ist dazu herzlich eingeladen.

OFFENER ABEND

" German Doctors – in Sierra Leone" Frau Dr. Ruth Müller berichtet über ihren Einsatz in Sierra Leone

am 23. Oktober 2019 um 19.00 Uhr

im Veranstaltungsraum des Betreuten Wohnens Pflockenstr. 44 in 09376 Oelsnitz

Veranstalter: ambulanter Hospizdienst der Johanniter – Unfall – Hilfe Kreisverband Erzgebirge

zurückgeblickt



Leben hier geben. @

Am 28. August ging es für mich Eusammen mit den anderen drei Freiwilligen aus Deutschland vom Frankfurter Flughafen Richtung London los. Angekommen in England sind wir erstmal in Wohnungen gezogen, da unsere Zimmer durch Konferenzteilnehmer belegt waren. Nach 1,5

bei der Arbeit in de Küche

Wochen sind wir dann in unsere richtigen Zimmer umgezogen und haben es uns dort inewischen auch gemütlich eingerichtet.

Das All Nations Christian College steht auf einem kleinen Hügel und ist umgeben von Wäldern und Wiesen. Das

College selbst besteht aus mehreren großen und typisch englischen Backsteinhäusern. Gerade am Anfang kann man hier auch schnell einmal den Überblick verlieren und ich glaube, dass ich bis zum heutigen Tag noch nicht alle Räume gesehen habe. :D Doch mit der Zeit findet man sich doch recht gut Eurecht...

Momentan sind wir außerhalb der Term-Zeit. Das bedeutet, dass gerade keine Studenten hier am College sind. In dieser Zeit stehen die Collegegebäude für Konferenzen und

Verfügung, So hat man an

manchen Tagen hunderte Leute vor Ort und an anderen Tagen ist das College wie ausgestorben. Wenn in einer Woche viele Konferenzen sind, arbeite ich die ganze Woche nur in der Küche und helfe dort dabei Obst und Gemüse zu schnippeln, darf unter Anleitung auch Mal ein Dessert machen und ein Großteil der Arbeit ist natürlich auch der Aufwasch. Aktuell sind keine Konferenzen mehr im Haus, da stattdessen die Ankunft der Studenten vorbereitet wird, die demnächst anreisen. Aus diesem Grund gibt es in der Küche nicht so viel zu tun, sodass ich nachmittags im

Housekeeping arbeite. Dort gingen meine Aufgaben über Zimmer putzen, alle Türklinken desinfizieren, Staub saugen und im Garten helfen. Meistens und mit etwas Abwechslung macht mir die Arbeit hier viel Freude.



Housekeeping: hoovering

gespannt auf die Ankunft der Studenten und die damit verbundene neue Herausforderungen.

Seid ganz lieb gegrüßt!

Jetzt sind wir alles sehr

Hanna

Kontakt Email: hanna.grabner@web.de

SG12 8LX

Hanna Grabner All Nations Christian College Great Britain

Mein Einsatz wird über Spenden finanziert. Empfänger: WEC International IBAN: DE34 5019 0000 0004 1320 09 Verwendungszweck:

1. Zeile Spende für Hanna Grabner 2. Zeile Adresse des Spenders



zurückgeblickt

Der diesjährige Schulanfangsgottesdienst der EVMO-Schule

stand unter dem Thema: "Willkommen an Bord".



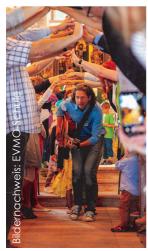
Die Erlbacher Kirche, als Schiff, nahm viele verschiedene Tiere an Bord. Da kamen der Affe, der nicht still sitzen konnte und der geduldige Elefant, den so schnell nichts umhaut, aber der nicht so ein feines Fingerspitzengefühl hat. Dann kamen noch der Hase

und der Esel dazu. Der Hase war flink, aber auch etwas ängstlich und der Esel versteht nicht immer alles gleich und benötigt deshalb etwas mehr Zeit, bevor

er mit der Arbeit beginnt. Schließlich durften auch noch Hund und Bär auf die Arche. Der Hund betonte, dass er ein treuer Freund sei und der Bär mochte gern Süßes und ist nicht so schnell



aus der Ruhe zu bringen, man sollte ihn jedoch auch nicht zu sehr reizen. Der Rabe Rudi erzählte dann, dass die Tiere wegen ihrer Eigenarten oft Schlimmes erleiden mussten, aber auf der Arche waren sie dann sicher und überlebten



gemeinsam mit Noahs Familie die große Flut. Auch unsere Schüler haben verschiedene Stärken und Begabungen. Nun gilt es herauszufinden, welche das sind und wie sie im Schulalltag gestärkt werden können. Das erfordert sowohl von uns Pädagogen und Mitarbeitern Geduld, ebenso aber auch von den Eltern.

Starten wir so gemeinsam ins neue Schuljahr. Der Regenbogen nach der Flut war ein deutliches Zeichen, dass Gott beständig ist und uns alle begleitet. Achten wir in diesem Jahr besonders auf die Regenbögen und erinnern uns dabei an die Güte Gottes.

Schulleiterin Frau Schmidt

Pfarrer Karsten Bilgenroth

Pfarrwea 3, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchbera

Tel.: 037295 / 2682 E-Mail: karsten.bilgenroth@evlks.de

Freitag 17:30 - 18:30 Uhr (oder nach Vereinbarung) Sprechstunde

Gemeindepädagogik Karina Roßbach F-Mail: karina.rossbach@evlks.de Ines Kreißig E-Mail: ines.kreissig@evlks.de

www.kirchgemeinde-ELU.de

Anschrift

Pfarrweg 3, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg Angela Baldauf

Tel.: 037295 / 2682 Fax: / 2699

E-Mail: kg.erlbach_kirchberg@evlks.de

Öffnungszeiten Montag nach Vereinbarung u. jeden 3.Mo i. Monat

Dienstag 13:30 - 17:30 Uhr (außer jeden 3. Die i. Monat)

Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr Konto IBAN: DE66 3506 0190 1663 3000 12

BIC: GENODED1DKD KD Bank

Hauptstraße 55, 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf **Anschrift** Heidi Dlabola Tel.: 0371 / 221813 Fax: / 221838

E-Mail: ka.leukersdorf@evlks.de Öffnungszeiten Montag 10:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr Konto IBAN: DE58 8705 4000 3754 0006 82

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Anschrift Untere Dorfstraße 3, 09385 Lugau OT Ursprung

monats an "kirchennachrichten-elu@gmx.de".

Bärbel Schumann

Tel.: 037295 / 2764 Fax: / 549807

E-Mail: kg.ursprung@evlks.de

Kanzleizeiten Montag 15:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

IBAN: DE06 8705 4000 3734 0001 21 Rechtsträger: 2921 BIC: WELADED 1STB Erzgebirgssparkasse

Außerhalb der Öffnungszeiten wenden sie sich in dringenden Fällen an Pfr. Bilgenroth

(037295/2682). Für die Gestaltung des Gemeindeblattes sind die drei Gemeinden verantwortlich. Informationen, die veröffentlicht werden sollen, geben Sie bitte bis zum 15. des Vor-

Evangelisch- o o o Lutherische Landeskirche

Rechtsträger: 2908

Rechtsträger: 2913